

[44651] E. j. Sortimenten sucht zum 1. Okt. a. c. Stellg. in e. Berliner Sort. od. Verlag als 2. od. 3. Geh. bei sehr besch. Honoraranspr. Gef. Anerbietgn. unter W. Berlin, Postamt Nr. 40.

[44652] Für einen von mir gut empfohlenen jungen Mann von 19 Jahren, der seine Lehrzeit in meinem Geschäft absolviert hat und den ich als treuen, zuverlässigen u. gewandten Mitarbeiter bestens empfehlen kann, suche ich zum 1. Oktober unter bescheidenen Ansprüchen anderweitige Stellung in einem Sortimentsgeschäft und bin zu jeder Auskunft über denselben gern bereit.

Stettin. **Otto Spaethen.**

[44653] Für einen jungen Mann, 23 Jahre alt, militärfrei, suche ich zum 1. Oktober oder später eine Stelle in dem Kontor eines größeren Verlagsgeschäfts. Gehaltsansprüche sehr bescheiden.

Straßsund, den 2. September 1886.  
**G. Hingst Nachfolger  
H. Politzky.**

[44654] Ein junger, bestens empfohlener Buchhändler, seit 5½ Jahren in einer großen Provinzialstadt Norddeutschlands im Buch- und Kunst-Sortiment thätig, gewandt im Verkehr mit einem gewählten Publikum und mit allen Arbeiten des Sortiments durchaus bekannt, sucht behufs seiner weiteren Ausbildung für 1. Oktober d. J. Stellung im Sortiment einer größeren Stadt Deutschlands, eventuell auch als Volontär.

Photographie und Zeugnisabschriften stehen auf Wunsch gern zu Diensten.

Gef. Offerten durch Herrn **H. Hucke** in Leipzig erbeten.

[44655] Für einen jungen Mann, der am 15. d. M. seine Lehrzeit bei mir beendet, suche ich eine Gehilfenstelle. Zu jeder ferneren Auskunft bin ich gern bereit.

Brandenburg a/S.

**Adolph Müller.**

[44656] Für einen jungen Verwandten, Buchhändler, welcher die besten Zeugnisse aufzuweisen hat, suche ich sofort oder per 1. Oktober Stellung als Gehilfe. Ansprüche bescheiden.

Leipzig.

**P. Pabst,  
Musikalienhandlung.**

[44657] Für einen jungen Mann, der bei mir gelernt, suche ich zu seiner weiteren Ausbildung eine Stelle event. auch als Volontär.

Darmstadt.

**Johs. Waib.**

[44658] Ein junger Buchdrucker, der eine tüchtige Lehre durchgemacht u. am 30. Sept. a. c. seine einjährig-freiwillige Dienstzeit beendet hat, sucht zu seiner weiteren Ausbildung Stellung als Volontär in einem Verlagsgeschäft event. mit Druckerei. Erwünscht wäre demselben ein spät. festes Engagement mit Gehalt. Gef. Offerten befördert **H. Matthes** in Leipzig.

## Vermischte Anzeigen.

### — Makulatur —

[44659] roh und broschiert kauft stets die Papierhandlung von

Leipzig.

**Hermann Walther.**

## Polack und Schreiber's Kalender 1887.

V. Jahrgang.

[44660]

Kassel, 15. August 1886.

P. P.

Nachdem der Kalender für 1886 infolge seines billigen Preises von nur 1 M neues erweitertes Feld gewonnen hat, ist von seiten der Herausgeber beschlossen worden, für den

V. Jahrgang

drei Ausgaben herauszugeben und zwar:

1. für Schulinspektoren,
2. „ Rektoren,
3. „ Lehrer der Mittel- und Volksschulen,

die nur die Hilfsmittel enthalten, welche der betreffende Reflektent täglich nötig hat.

Der Preis für Ausgabe 1. und 2. bleibt wie früher auf 1 M stehen, während der für die Lehrer nur 80 s betragen wird.

In Anbetracht des erweiterten Absatzfeldes wird die Auflage für alle drei Ausgaben bis zu

**12000 Exemplare**

umfassen.

Trotz dieser bedeutenden Auflage wird der Preis der Inserate derselbe bleiben wie früher und zwar für

$\frac{1}{1}$  Seite 20 M,

$\frac{1}{2}$  „ 12 „

$\frac{1}{4}$  „ 7 „

zahlbar bei Übersendung der Korrektur.

Besonders aufmerksam mache ich darauf, daß das Verzeichnis von Lehr- und Lernmitteln aus räumlichen Gründen von jetzt ab wegfällt; dagegen wird dem Inseratenteil

ein Führer durch denselben

vorgegeben, der die inserierten Bücher, nach Branchen geordnet, unter Hinweis auf die Seitenzahl im Inseratenteil anführt.

Ich empfehle denselben hauptsächlich zur Insertion der Artikel für Volks- und Mittelschulen.

Hochachtungsvoll

Kassel.

**Theodor Fischer.**

## Clichés von Weihnachtsbildern.

[44661]

Zur künstlerischen Ausschmückung von

**Weihnachts-Katalogen,  
-Cirkularen, -Prospekten,  
-Inseraten etc. etc.**

sowie für

**Weihnachts-Nummern illustr.  
Blätter**

bringe ich meine Zusammenstellung geeigneter Clichés in empfehlende Erinnerung. Das Verzeichnis, aus welchem die näheren Bedingungen ersichtlich sind, umfaßt dreißig Nummern, darunter Bilder von L. Richter, O. Pletsch, J. von Führich, Paul Thumann etc.

Ich offeriere dasselbe gratis u. franko.

Leipzig.

**Alphons Dürr.**

[44662] Inserate

finden durch

**Ueber Land und Meer,  
Allgemeine illustrierte Zeitung,**

Großfolio-Ausgabe

die weiteste Verbreitung. Kein anderes Journal in Deutschland dürfte besonders für Ankündigungen von Pracht- und Kunstwerken, Musikalien und Büchern so geeignet und wirksam sein, wie „Ueber Land und Meer“, dessen Abonnenten nicht nur alle besseren öffentlichen Lokale, Museen etc. sind, sondern auch weit über hunderttausend Familien aus der besitzenden und gebildeten Klasse in allen Teilen Deutschlands, Österreich-Ungarns, der Schweiz und des Auslandes.

An Insertionsgebühren berechnen wir:

a) im Journal selbst

für die 5mal gespaltene Nonpareille-Zeile oder deren Raum 1 M 80 s

mit 10% Rabatt;

b) auf dem Umschlag der Heft-Ausgabe für die 5mal gespaltene Nonpareille-Zeile oder deren Raum 60 s

mit 10% Rabatt.

Bei der großen Auflage von „Ueber Land und Meer“ liegt zwischen dem Einlauf einer Annonce, auch wenn solche noch in die allernächste offene Nummer aufgenommen werden kann, und zwischen der Ausgabe dieser betreffenden Nummer immerhin ein Zwischenraum von mindestens 14 Tagen. Wir bitten, dies bei Erteilung Ihrer Aufträge zu berücksichtigen.

Stuttgart. **Deutsche Verlags-Anstalt**  
(vormals Eduard Hallberger).

[44663] **Indirekter Bezug,**

besonders geeignet für kleinere Sortimente.

**Ausführliches Programm  
auf Verlangen direkt franko.**

**Hervortretende Vorteile:**

- b) Alle Verschreibungen erfolgen an eine Adresse, ebenso alle Lieferungen auf einer Faktur, wodurch Übersichtlichkeit und Vereinfachungen erzielt werden.
- e) Unverlangte Zusendungen und damit verbundener unproduktiver Zeit- und Geldaufwand sind ausgeschlossen.
- f) Die von mir unterhaltenen, nach allen Richtungen auslaufenden Beziehungen gestatten erleichterte und spesenfreie Weiterverwertung solcher Artikel, welche ohne Aussicht auf Absatz lagern und der Veraltung anheim fallen würden: z. B. außer Gebrauch gesetzte Schulbücher, Freixemplare von Büchern, Zeitschriften und Musikalien, Lesezirkelmaterial etc.
- h) Artikel, welche partienweise Erwerbung gestatten und allgemeiner Verbreitung fähig befunden werden, genießen spesenfreie Kompagniepreise.

Leipzig.

**R. Streller.**